

Inhalt

Vorworte	7
I. Mittel- und Niederrhein am Vorabend der Reformation	11
1. Kirche und religiöses Leben	11
(a. Allgemeine Lage - b. Krisensymptome - c. Regionale und lokale Unterschiede - d. Devotio moderna)	
2. Politische, soziokulturelle und wirtschaftliche Lage	20
3. Territoriale Ordnung	24
(a. Die Kurstaaten - b. Die niederrheinischen Herzogtümer - c. Sonstige Territorien - d. Samtherrschaften - e. Territoriale Vereinigungen und überterritoriale Zusammenschlüsse)	
4. Buchdruck und Humanismus	31
II. Rheinische Kirchenreform und Glaubensspaltung	37
1. Frühreformatorische Strömungen und Ereignisse	37
(a. Verurteilung Luthers in Köln - b. Vorboten der Reformation - c. Das Jahr 1525 am Mittelrhein - d. Die "Wassenberger Prädikanten" - e. Sonderstellung Wesels)	
2. Das Düsseldorfer Religionsgespräch von 1527	43
3. Adolf Clarenbach	49
(a. Persönlichkeit, Herkunft und Jugend - b. Wirken in Wesel und im Bergischen - c. Sein Prozeß - d. Das Clarenbachbild der Nachwelt - e. Gründe der Hinrichtung, seine religiöse Überzeugung)	
4. Herzogliche Kirchenordnungen und Visitationen	58
(a. Kirchliche Reformen Johanns des Friedfertigen - b. Wilhelms des Reichen innere Kirchenpolitik)	
5. Der "Niederrheinische Reformkatholizismus"	64
6. Die niederrheinischen Herzogtümer in der europäischen Politik	68

7. Der Kölner Reformationsversuch	77
(a. Hermann von Wied - b. Katholische Reform und Provinzialkonzil - c. Die "Kölner Reformation" - d. Der Kampf um das Erzstift Köln)	
8. Der Beginn der Konfessionalisierung seit 1543	90
9. Das gescheiterte Projekt einer zweiten niederrheinischen Universität	96
(a. Universitätsplanung in den Herzogtümern - b. Ringen um die päpstliche Gründungsbulle - c. Gründe für die Aufgabe des Universitätsplans)	
10. Die "zweite" Reformation und der Niedergang des rheinischen Luthertums	100
(a. Niederländische Glaubensflüchtlinge - b. Reformierte contra Lutheraner)	
11. Das Ende des Reformkatholizismus und die unvollendete Gegenreformation	103
(a. Jesuiten in Köln - b. Katholische Reform und Reformkatholizismus - c. Gegenreformatorische Versuche - d. Kölnische statt Tridentinischer Reform?)	
III. Luther, die Wittenberger Reformation und das Rheinland	110
1. Die niederrheinischen Herzogtümer in den Augen der Wittenberger Reformatoren	110
2. Luthers Haltung zur "Kölner Reformation"	112
3. Die Chancen der lutherischen Reformation im Rheinland	117
IV. Leben und Persönlichkeit Konrad Heresbachs	119
1. Herkunft, Ausbildung, Grundhaltung	119
2. Beziehungen nach England	122
3. Agrarwissenschaftler	123
4. Historiker	124
5. Humanistischer Philologe	126

6. Staatstheoretiker und Pädagoge	127
(a. Antike und humanistische Traditionen - b. Abwehr des Frühabsolutismus)	
7. Heresbachs Religiosität und Frömmigkeit	131
8. Tod und testamentarische Verfügungen	132
Das Erbe der Reformationszeit im Rheinland	134
(a. Konfessionelles Mischgebiet mit katholischer Mehrheit - b. Der Mythos vom "Katholischen Rheinland" - c. Konfessio- nalisierung und Toleranz)	
Anmerkungen	141
Quellen	155
Literatur	157
Rheinische Bischöfe und Landesherren des 16. Jahrhunderts	171